

12. Forschungstag in der Sozialpädiatrie – 14.6.2008 Hamburg

Standardisierte Erhebung von Alltagsfertigkeiten mittels Fragebogenverfahren M-ADL - ICF-basierte Weiterentwicklung im Rahmen einer multizentrischen Studie?

R. Blank

Fragestellung: Alltagsfertigkeiten können bisher mit Hilfe von aufwendigen Interview-basierten Erhebungen (PEDI) oder schulungsabhängigen Beobachtungsverfahren (WeeFIM) bei Kindern beurteilt werden. Diese Verfahren sind im Praxisalltag, v. a. im ambulanten Setting nicht handhabbar, weshalb der M-ADL-Screeningfragebogen entwickelt wurde.

Im vorliegenden Beitrag soll der bestehende Fragebogen nochmals kurz dargestellt werden und eine Weiterentwicklung, die stärker an den Wortlaut und Items der ICF angepasst sein soll, diskutiert werden.

Ferner sollen Möglichkeiten diskutiert werden, wie der Fragebogen therapiezielorientiert semiquantitativ mittel Globaleinschätzungsskalen genutzt werden könnte.

Für die Fragebogen-„Rekonstruktion“ sowie für die erforderliche erneute Standardisierung und Validierung soll ein Prozedere vorgeschlagen werden, welches z. B. im Rahmen eines multizentrischen Projektes mit den sozialpädiatrischen Einrichtungen erfolgen könnte.

Autor:

R. Blank
Kinderzentrum Maulbronn
Knittlinger Steige 21
75433 Maulbronn
E-mail: blank@kize.de